



v. l.: Johann Eitzenberger, Johann Weber, Dr. Rüdiger Sobotta

Der Ehrenkreisbrandrat des Landkreises Cham und Ehrenvorsitzende des Bezirksfeuerwehrverbands der Oberpfalz, Johann Weber, wurde – Corona-bedingt im Wege der Briefwahl – mit der überwältigenden Mehrheit von 96,85 Prozent der abgegebenen Stimmen zum 1. Vorsitzenden des Vereins Bayerisches Feuerwehrrholungsheimverein e.V. gewählt. Der Vorsitzende des LFV Bayern, Johann Eitzenberger, hatte die Leitung des Wahlausschusses



Die Feuerwehrfrauen und -männer in unserem Land verdienen unseren allerhöchsten Respekt. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass der Freistaat seinen Feuerwehrdienstleistenden den ihnen gebührenden Dank sichtbar zuteil werden lässt. Seit dem Jahr 2014 finanziert der Freistaat Bayern daher zur Anerkennung langjährigen ehrenamtlichen Engagements in der Feuerwehr einen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrrholungsheim in Bayerisch Gmain für die Feuerwehrfrauen und -männer, die die Ehrung für 40-jährigen Dienst in der Feuerwehr erhalten.

## Neuer Vorsitzender des Vereins Feuerwehrrholungsheim

übernommen und gratulierte dem neuen Vorsitzenden als erster zu seinem großartigen Wahlerfolg. Mit 96,68 Prozent der abgegebenen Stimmen wurden auch der Vorstand, der Verwaltungsrat und der Geschäftsführer mit großer Mehrheit entlastet.

Die Wahl eines neuen Vorsitzenden war durch den völlig überraschenden Tod des bisherigen ersten Vorsitzenden Heinz Geißler im Januar dieses Jahres notwendig geworden. Mit der Wahl von Johann Weber übernimmt eine äußerst erfahrene ehemalige Feuerwehrführungskraft und ein erfolgreicher Unternehmer Verantwortung für die Geschicke und die weitere Entwicklung des Vereins in einer schwierigen Zeit. Johann Weber weiß, was ihn erwartet. Er gehörte von 2004 bis 2017 dem Verwaltungsrat des Vereins an und konnte sich in dieser langen

Zeit bei vielen wegweisenden Entscheidungen mit all seiner Erfahrung für die Fortentwicklung des Feuerwehrrholungsheims maßgeblich einbringen.

In ihren Berichten schilderten der 2. Vorsitzende des Vereins, Dr. Rüdiger Sobotta, und der Geschäftsführer des Erholungsheims, Walter Nöhrig, die Schwierigkeiten der letzten Jahre. Die Corona-Pandemie hatte erhebliche Auswirkungen auf den Heimbetrieb: Insgesamt elfeinhalb Monate Schließung, reduzierte Gästezahlen, Stau bei den Freiplatzgutscheinen, Einbußen bei den Einnahmen und schwierige Personalsituation. Am 19. März konnte nun aber wieder der Vollbetrieb aufgenommen werden.

Die nächste ordentliche Vertreterversammlung soll am 26. November 2022, hoffentlich wieder als Präsenzveranstaltung, in Bayerisch Gmain stattfinden. □

## Freiplatzgutscheine für besonders langjährigen Feuerwehrdienst

Der Bayerische Landtag hat mit dem Haushalt 2022 einmalig zusätzliche Mittel für Freiplatzgutscheine nach 50-jähriger Dienstzeit zur Verfügung gestellt: Die ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden, die bei ihrem 40-jährigen Jubiläum in der Feuerwehr vor dem Jahr 2014 noch keinen Gutschein für einen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrrholungsheim erhalten konnten, weil die Gutscheinregelung noch nicht eingeführt war, können nun einmalig einen Freiplatzgutschein für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst im Bayerischen Feuerwehrrholungsheim erhalten. Das betrifft diejenigen, die

in den Jahren 2018 bis 2023 das Große Ehrenzeichen erhalten bzw. erhalten haben.

Für diese ehrenamtlichen Feuerwehrleute war es verständlicherweise nicht nachvollziehbar, dass sie auch bei 50-jähriger Dienstzeit keinen Freiplatzgutschein erhalten haben. Wir freuen uns sehr, dass es nun möglich ist, auch diesen über fünf Jahrzehnte hinweg Engagierten in den Feuerwehren eine besondere Anerkennung zu geben.

Wir wünschen allen Gutscheininhabern einen schönen und erholsamen Aufenthalt im Feuerwehrrholungsheim in Bayerisch Gmain! □